





PRESSEMITTEILUNG

UEFA EURO 2024 – DRK-Großeinsatz am Spielort Frankfurt/Main

Dank Ehrenamt ist Sanitätsdienst bei solchen Großveranstaltungen möglich

Frankfurt/Hessen, 29. Mai 2024 – "Die Fußballeuropameisterschaft (EM) funktioniert nur mithilfe vieler Ehrenamtlicher – das gilt auch für Frankfurt." Dies belegten heute Nils Möller, Geschäftsführer DRK-Landesverband Hessen e.V. und Dierk Dallwitz, Geschäftsführer DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. "Wir sind mit über 1.000 Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzlern für den Großeinsatz bei der UEFA Euro 2024 gewappnet. Zur sanitätsdienstlichen Absicherung der Stadiongäste und Spieler werden in diesen vier Wochen über 10.000 Helferstunden geleistet", erläuterte Nils Möller. "Veranstaltungen mit solchen Dimensionen sind nur möglich, weil sich Menschen bei uns ehrenamtlich im Sanitätsdienst engagieren", ergänzte Dierk Dallwitz. Marco Schmitz, Kreisbereitschaftsleiter DRK Frankfurt und verantwortlich für den Ehrenamts-Einsatz bei der EM, erklärte: "Wir sind gut vorbereitet für die EM und profitieren dabei von unserer langjährigen Erfahrung im Sanitätsdienst bei Großveranstaltungen wie Konzerte oder Fußball-Bundesliga."

"An meinem Ehrenamt gefällt mir besonders das Gemeinschaftsgefühl beim Roten Kreuz – es ist für mich wie eine zweite Familie", sagte Zehra Harizanova, ehrenamtliche Einsatzkraft bei der EM. Der frühere Profiringer Alexander Leipold betonte: "Vereine müssen flexibel sein, um neue Ehrenamtliche zu gewinnen. Das Frankfurter Rote Kreuz hat mir das ermöglicht." Mit vielen anderen ehrenamtlichen Einsatzkräften werden die beiden während der EM-Wochen im Frankfurter Stadion aktiv sein.

Daten zum hessenweiten Einsatz

Einsatzorte:

Das DRK wird mit seinen Einsatzkräften an fünf Spielen ab 17. Juni 2024, bei Trainings und an der Fanmeile am Mainufer im Einsatz sein.

Die Spieltage in Frankfurt: Montag - 17. Juni, Donnerstag - 20. Juni, Sonntag - 23. Juni, Mittwoch - 26. Juni und Montag - 1. Juli.

An der Fanmeile sind alle vier Frankfurter Hilfsorganisationen im Einsatz. Zu Wasser sind die DLRG und die Wasserwacht des DRK im Einsatz.

Dazu kommt die sanitätsdienstliche Betreuung der Trainingsstätte der Ukrainischen Nationalmannschaft im Rheingau-Taunus-Kreis an zehn Trainingstagen.

Einsatzkräfte:

Insgesamt sind ca. 1.000 hessische DRK-Einsatzkräfte für die Spielstätten in Frankfurt und Dortmund akkreditiert.

<u>Pro Spieltag</u> im Stadion in Frankfurt sind 127 Einsatzkräfte + 4 Notärzte/-ärztinnen, 6 Rettungswagen und 1 Notarzteinsatzfahrzeug im Einsatz. Beim Public Viewing ist ein weiteres Notarzteinsatzfahrzeug vor Ort.

Die Einsatzkräfte aus Frankfurt erhalten Unterstützung von den angrenzenden sieben DRK-Kreisverbänden Main-Taunus, Groß-Gerau, Darmstadt-Stadt, Darmstadt-Land, Dieburg, Gelnhausen-Schlüchtern und Hanau. Alle Landkreise des Regierungspräsidiums Darmstadt haben vom Land Hessen den Auftrag erhalten, pro Spieltag einen Sanitätszug in den Unterkünften bereitzustellen. Die Besetzung ist 25 Einsatzkräfte pro Zug.

Im <u>Rheingau-Taunus-Kreis</u> besetzen an der Trainingsstätte der Ukrainischen Nationalmannschaft je drei Einsatzkräfte (inkl. ein Notfallsanitäter) einen Rettungswagen für drei Stunden an zehn Trainingstagen.

Neben den Kräften in den Stadien sind auch <u>Ausfallreserven</u> eingeplant und die Leitungsgremien des DRK-Landesverband Hessen (Landesbereitschaftsleitung, Landeskatastrophenschutz, Präsidium usw.).

Einsatzstunden:

Volumen Einsatzstunden Stadion: ca. 5.000 Helferstunden gesamt Volumen Einsatzstunden Fanmeile: ca. 2.000 Stunden DRK inkl. DRK-Wasserwacht (25%).

Die Einsatzstunden der angrenzenden DRK-Kreisverbände, im Rheingau-Taunus-Kreis, des Einsatzstabes und der Logistik werden auf etwa 6.000 geplanten Stunden geschätzt.

Einsatzplanung:

 Die Einsatzplanung für das <u>Stadion Frankfurt</u> koordiniert der DRK Bezirksverband Frankfurt.

- Die Einsatzkräfte zur Betreuung des <u>Trainingslagers Rheingau-Taunus</u> werden von der DRK-Kreisbereitschaftsleitung Rheingau-Taunus koordiniert.
- Aus dem nordhessischen DRK-Kreisverband Hofgeismar wurden Einsatzkräfte für das <u>Stadion in Dortmund</u> angefordert. Die Planungen dafür sind angelaufen.
- Der Einsatzstab des DRK-Landesverbandes Hessen nimmt ab dem 14. Juni bis zum 14. Juli 2024 den 24/7 Dienst in Vollbesatzung auf. Während der Spieltage in Frankfurt trifft sich der Einsatzstab in Präsenz in der DRK-Landesgeschäftsstelle in Wiesbaden, ansonsten virtuell. Insgesamt werden 20 Personen im Einsatz sein.
- Seit Herbst 2023 sind die Rotkreuz-Einheiten mit der Planung dieses Großeinsatzes beschäftigt.
- Dieser Einsatz ist ein <u>bundesweiter Großeinsatz des DRK</u>. Alle DRK-Einsatzstäbe sind verzahnt mit der Koordinierungsstelle UEFA EURO 2024 im Führungs- und Lagezentrum des DRK-Generalsekretariates (DRK-FüLZ) in Berlin.

Hintergrund:

In der Zeit vom 14. Juni bis 14. Juli 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die UEFA EURO 2024 der Herren statt. Die 51 Spiele werden an zehn Standorten ausgetragen. Das Deutsche Rote Kreuz ist für die notfallmedizinische Versorgung und Betreuung von Mannschaften und Zuschauenden beauftragt und wird an neun Standorten (in Berlin und Leipzig, in Düsseldorf, Köln, Dortmund, Frankfurt, Gelsenkirchen, München und Stuttgart) aktiv sein.

Verantwortlich für die Umsetzung sind Einsatzkräfte aus den verschiedenen DRK-Landesverbänden. Das gilt für die Versorgung in den UEFA EM-Stadien an allen Spieltagen, den Team Base Camps (Teamunterkünften), Abschlusstrainings und Public Trainings (offiziellen Trainingseinheiten).

Insgesamt werden rund 6.000 Einsatzkräfte des DRK eingesetzt, die vorranging in den Stadien aktiv sind.

Weitere Infos unter: https://www.drk.de/newsroom/euro24/

Pressekontakt:

DRK-Bezirksverband Frankfurt, Caroline Bleschke, Mail: oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de, Tel.: 069- 71 91 91 34, Mobil: 0172 42 46 124 und

DRK-Landesverband Hessen, Gisela Prellwitz, Mail: gisela.prellwitz@drk-hessen.de, Tel.: 0611-7909-527, Mobil: 0162 -40 15 680